

Vorlage Nr.: V-KT/519/2022

Anlage: 1 (nicht öffentlich)

Az.:

Datum: 20.10.2022



Main-Tauber-Kreis.de

Betreff:

Sanierung Berufliches Schulzentrum Wertheim - Vergabe der Zimmerarbeiten 2.
Bauabschnitt

Beratungsfolge	Termin	Status
Verwaltungs- und Finanzausschuss	30.11.2022	nicht öffentlich
Kreistag	14.12.2022	öffentlich

Beschlussantrag:

Der Vergabe der Zimmerarbeiten am 2. Bauabschnitt zum Bruttopreis von 1.281.297,47 Euro an die ZÜBLIN Timber GmbH & Co. KG aus 86551 Aichach wird zugestimmt.

1. Sachverhalt

Der Generalsanierung des Beruflichen Schulzentrums Wertheim auf Basis der Kostenberechnung vom Februar 2021 mit Gesamtbaukosten in Höhe von 46,5 Millionen Euro brutto einschließlich Werkstattneubau wurde mit Kreistagsbeschluss vom 31.03.2021 (S-V-KT/254/2022/a) zugestimmt.

Für Teilprojekt 2 – Generalsanierung Fachraumzentrum und Kerngebäude – sind in der Kostenberechnung 38 Millionen Euro brutto veranschlagt, davon 1.129.906,49 Euro brutto für die Zimmerarbeiten am 2. Bauabschnitt ohne Wartung.

Die von November 2023 bis Mai 2024 auszuführenden Arbeiten wurden im offenen Verfahren europaweit ausgeschrieben.

Bei Angebotseröffnung am 26.09.2022 lagen zwei Angebote vor.

Die Prüfung und Wertung ergab folgendes Ergebnis:

Bieter	Angebotssumme brutto	Wartung
ZÜBLIN Timber GmbH	1.281.297,47 Euro	2.354,82 Euro
Bieter 2	1.930.298,70 Euro	600,95 Euro

Vom Planer Haase & Bey wurde die Leistung mit 1.207.278,30 Euro brutto kalkuliert (bepreistes Leistungsverzeichnis).

Der Planer führt die Mehrkosten gegenüber der Kostenberechnung zurück auf die aktuelle Marktlage, die geprägt ist von steigenden Materialpreisen aufgrund der Materialknappheit als Folge des Ukrainekrieges und vollen Auftragsbüchern bei gleichzeitigem Fachkräftemangel.

Die Vergabe an die ZÜBLIN Timber GmbH wird empfohlen.

2. Alternativen

Keine.

3. Finanzielle Auswirkungen

Für das Gesamtprojekt „Generalsanierung Berufliches Schulzentrum Wertheim“ sind in den

jeweiligen Haushaltsjahren insgesamt 46,5 Millionen Euro brutto veranschlagt.

Zur Deckung der für die Bauleistung Zimmerarbeiten 2. Bauabschnitt gegenüber der Kostenberechnung notwendigen Mehrauszahlungen in Höhe von 151.390,98 Euro werden die in der Kostenberechnung für Baupreissteigerungen und Unvorhergesehenes eingestellten Beträge anteilig herangezogen. Ausreichend Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Wartungskosten belasten nicht das Baubudget; sie werden in den Ergebnishaushalten unter der Kostenstelle „Wartungen“ gesondert abgebildet.

4. Klimarelevanz

Einschätzung der Klimarelevanz:

Auswirkungen auf den Klimaschutz	positiv <input type="checkbox"/>	keine <input checked="" type="checkbox"/>	negativ <input type="checkbox"/>
----------------------------------	----------------------------------	---	----------------------------------

Verfasser/-in: Gertraud Stumpf-Virsik

Bereich/Amt: Amt für Immobilienmanagement

Dezernatsleitung: Torsten Hauck